

**ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens**

**1.1. Produktidentifikator**

Graffitiertferner F

UFI: XEAA-20PM-G003-HGQQ

**1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird**

**Verwendung des Stoffs/des Gemischs**

Zur Entfernung von Graffiti von lösemittelbeständigen Untergründen

**1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt**

Firmenname: SOLUTION Glöckner Vertriebs-GmbH  
Straße: Torfstecherring 4  
Ort: D-67067 Ludwigshafen  
Telefon: +49 (0)621-53814-0      Telefax: +49 (0)621-532915  
E-Mail: regulatory.solution@solution-gloeckner.de  
Ansprechpartner: Dr.Hahn  
Internet: www.solution-gloeckner.de

**1.4. Notrufnummer:** +49 61 31 / 19 24 0 (Giftinfo Mainz, 24 h in Deutsch und Englisch)

**ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren**

**2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs**

**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

Flam. Liq. 3; H226  
Eye Irrit. 2; H319  
STOT SE 3; H336

Wortlaut der Gefahrenhinweise: siehe ABSCHNITT 16.

**2.2. Kennzeichnungselemente**

**Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Signalwort:** Achtung

**Piktogramme:**



**Gefahrenhinweise**

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.  
H319 Verursacht schwere Augenreizung.  
H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

**Sicherheitshinweise**

P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten.  
P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.  
P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen.  
P243 Maßnahmen gegen elektrostatische Entladungen treffen.  
P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz/Gehörschutz tragen.  
P501 Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**2.3. Sonstige Gefahren**

**Graffiti-entferner F**

Überarbeitet am: 20.12.2022

Materialnummer: 100024

Seite 2 von 13

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.  
Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen**

**3.2. Gemische**

**Gefährliche Inhaltsstoffe**

| CAS-Nr.  | Stoffname   |              |                  | Anteil      |
|----------|---|--------------|------------------|-------------|
|          | EG-Nr.  | Index-Nr.    | REACH-Nr.        |             |
|          | Einstufung (Verordnung (EG) Nr. 1272/2008)                      |              |                  |             |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat                                   |              |                  | 10 - < 30 % |
|          | 203-603-9   | 607-195-00-7 | 0-1211947579-12- |             |
|          | Flam. Liq. 3; H226  |              |                  |             |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether             |              |                  | 10 - < 30 % |
|          | 203-539-1   | 603-064-00-3 | 01-2119457435-35 |             |
|          | Flam. Liq. 3, STOT SE 3; H226 H336                              |              |                  |             |
| 577-11-7 | Butandisäure, sulfo-, 1,4-bis (2-ethylhexyl)-ester, Natriumsalz |              |                  | 1 - < 5 %   |
|          | 209-406-4   |              | 01-2119491296-29 |             |
|          | Skin Irrit. 2, Eye Dam. 1; H315 H318                            |              |                  |             |

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

**Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE**

| CAS-Nr.  | EG-Nr.    | Stoffname  | Anteil      |
|----------|-----------|--|-------------|
|          |           | Spezifische Konzentrationsgrenzen, M-Faktoren und ATE  |             |
| 108-65-6 | 203-603-9 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat  | 10 - < 30 % |
|          |           | dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = > 5000 mg/kg                                       |             |
| 107-98-2 | 203-539-1 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether  | 10 - < 30 % |
|          |           | inhalativ: LC50 = 27,596 mg/l (Dämpfe); dermal: LD50 = > 2000 mg/kg; oral: LD50 = 4277 mg/kg |             |
| 577-11-7 | 209-406-4 | Butandisäure, sulfo-, 1,4-bis (2-ethylhexyl)-ester, Natriumsalz                              | 1 - < 5 %   |
|          |           | dermal: LD50 = ca. 4200 mg/kg; oral: LD50 = > 3000 mg/kg                                     |             |

**ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

**Allgemeine Hinweise**

Bei Auftreten von Symptomen oder in Zweifelsfällen ärztlichen Rat einholen. Niemals einer bewusstlosen Person oder bei auftretenden Krämpfen etwas über den Mund verabreichen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

**Nach Einatmen**

Betroffene an die frische Luft bringen. Betroffene in Ruhelage bringen und warm halten. Arzt anrufen.

**Nach Hautkontakt**

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

**Nach Augenkontakt**

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

**Nach Verschlucken**

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Sofort Arzt

Überarbeitet am: 20.12.2022

## Graffitiertferner F

Materialnummer: 100024

Seite 3 von 13

hinzuziehen.

### **4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

### **4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Symptomatische Behandlung.

## **ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

### **5.1. Löschmittel**

#### **Geeignete Löschmittel**

alkoholbeständiger Schaum, Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Pulver, Wassersprühstrahl.

#### **Ungeeignete Löschmittel**

Scharfer Wasserstrahl

### **5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Entzündlich. Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

Im Brandfall können entstehen: Stickoxide (NO<sub>x</sub>), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid Pyrolyseprodukte, toxisch.

### **5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung**

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

#### **Zusätzliche Hinweise**

Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen.

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## **ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung**

### **6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

#### **Allgemeine Hinweise**

Alle Zündquellen entfernen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Bei Einwirkungen von Dämpfen, Stäuben und Aerosolen ist Atemschutz zu verwenden. Für ausreichende Lüftung sorgen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### **6.2. Umweltschutzmaßnahmen**

Produkt nicht unkontrolliert in die Umwelt gelangen lassen. Explosionsgefahr.

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Bei Gasaustritt oder bei Eindringen in Gewässer, Boden oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.

### **6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

#### **Weitere Angaben**

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

### **6.4. Verweis auf andere Abschnitte**

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

#### **Hinweise zum sicheren Umgang**

Das Produkt ist: Entzündlich

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz**

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Dämpfe

**Graffitiertferner F**

Überarbeitet am: 20.12.2022

Materialnummer: 100024

Seite 4 von 13

können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden. Geeignetes Fußbodenmaterial:

**Hinweise zu allgemeinen Hygienemaßnahmen am Arbeitsplatz**

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Hautschutzplan erstellen und beachten! Vor den Pausen und bei Arbeitende Hände und Gesicht gründlich waschen, ggf. duschen. Bei der Arbeit nicht essen und trinken.

**7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Behälter nicht mit Druck entleeren. Behälter an einem kühlen, gut gelüfteten Ort aufbewahren. Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen. Der Zutritt ist nur autorisiertem Personal zu erlauben. Böden müssen den "Richtlinien für die Vermeidung von Zündgefahren infolge elektrostatischer Aufladungen (TRGS 727)" entsprechen.

**Zusammenlagerungshinweise**

Nicht zusammen lagern mit: Alkalien (Laugen), Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

**Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen**

Lagertemperatur: 15 - 35 °C.  
Gegen direkte Sonneneinstrahlung schützen.  
Vor Hitze schützen.

Lagerklasse nach TRGS 510: 3 (Entzündbare Flüssigkeiten)

**7.3. Spezifische Endanwendungen**

Zur Entfernung von Graffiti von lösemittelbeständigen Untergründen

GISCODE/Produkt-Code: M-AB20

**ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen**

**8.1. Zu überwachende Parameter**

**Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung                   | ppm | mg/m <sup>3</sup> | F/m <sup>3</sup> | Spitzenbegr. | Art |
|----------|-------------------------------|-----|-------------------|------------------|--------------|-----|
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol          | 100 | 370               |                  | 2(l)         |     |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat | 50  | 270               |                  | 1(l)         |     |

**Biologische Grenzwerte (TRGS 903)**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung          | Parameter            | Grenzwert | Unters.- material | Proben.- Zeitpunkt |
|----------|----------------------|----------------------|-----------|-------------------|--------------------|
| 107-98-2 | 1-Methoxypropan-2-ol | 1-Methoxypropan-2-ol | 15 mg/l   | U                 | b                  |

**Graffitiertferner F**

Überarbeitet am: 20.12.2022

Materialnummer: 100024

Seite 5 von 13

**DNEL-/DMEL-Werte**

| CAS-Nr.                       | Bezeichnung   |            |                          |
|-------------------------------|---|------------|--------------------------|
| DNEL Typ                      | Expositionsweg  | Wirkung    | Wert                     |
| 108-65-6                      | 2-Methoxy-1-methylethylacetat                                   |            |                          |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | dermal  | systemisch | 50,6 mg/kg KG/d          |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  | oral  | systemisch | 3,3 mg/kg KG/d           |
| Arbeitnehmer DNEL, akut       | inhalativ   | lokal      | 553,5 mg/m <sup>3</sup>  |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | inhalativ   | systemisch | 369,0 mg/m <sup>3</sup>  |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  | dermal  | systemisch | 18,1 mg/kg KG/d          |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  | inhalativ   | systemisch | 43,9 mg/m <sup>3</sup>   |
| 107-98-2                      | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether             |            |                          |
| Arbeitnehmer DNEL, akut       | inhalativ   | systemisch | 553,5 mg/m <sup>3</sup>  |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | inhalativ   | systemisch | 369 mg/m <sup>3</sup>    |
| Arbeitnehmer DNEL, akut       | inhalativ   | lokal      | 553,5 mg/m <sup>3</sup>  |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  | inhalativ   | systemisch | 43,9 mg/m <sup>3</sup>   |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  | dermal  | systemisch | 78 mg/kg KG/d            |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  | oral  | systemisch | 33 mg/kg KG/d            |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | dermal  | systemisch | 183 mg/kg KG/d           |
| 577-11-7                      | Butandisäure, sulfo-, 1,4-bis (2-ethylhexyl)-ester, Natriumsalz |            |                          |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | dermal  | systemisch | 267,86 mg/kg KG/d        |
| Arbeitnehmer DNEL, langzeitig | inhalativ   | systemisch | 1889,1 mg/m <sup>3</sup> |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  | oral  | systemisch | 17,86 mg/kg KG/d         |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  | dermal  | systemisch | 160,71 mg/kg KG/d        |
| Verbraucher DNEL, langzeitig  | inhalativ   | systemisch | 559,01 mg/m <sup>3</sup> |

### Graffiti-entferner F

Überarbeitet am: 20.12.2022

Materialnummer: 100024

Seite 6 von 13

#### PNEC-Werte

| CAS-Nr.                                   | Bezeichnung   | Wert         |
|---|---|--------------|
| Umweltkompartiment                        |   |              |
| 108-65-6                                  | 2-Methoxy-1-methylethylacetat                                   |              |
| Süßwasser                                 |   | 10 mg/l      |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)  |   | 100 mg/l     |
| Meerwasser                                |   | 1,0 mg/l     |
| Meerwasser (intermittierende Freisetzung) |   | 100 mg/l     |
| Süßwassersediment                         |   | 52,3 mg/kg   |
| Meeressediment                            |   | 5,2 mg/kg    |
| Mikroorganismen in Kläranlagen            |   | 100 mg/l     |
| Boden                                     |   | 5,49 mg/kg   |
| 107-98-2                                  | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether             |              |
| Süßwasser                                 |   | 10 mg/l      |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)  |   | 100 mg/l     |
| Meerwasser                                |   | 1 mg/l       |
| Süßwassersediment                         |   | 52,3 mg/kg   |
| Meeressediment                            |   | 5,2 mg/kg    |
| Mikroorganismen in Kläranlagen            |   | 100 mg/l     |
| Boden                                     |   | 4,59 mg/kg   |
| 577-11-7                                  | Butandisäure, sulfo-, 1,4-bis (2-ethylhexyl)-ester, Natriumsalz |              |
| Süßwasser                                 |   | 0,18 mg/l    |
| Süßwasser (intermittierende Freisetzung)  |   | 0,152 mg/l   |
| Meerwasser                                |   | 0,018 mg/l   |
| Süßwassersediment                         |   | 17,789 mg/kg |
| Meeressediment                            |   | 1,779 mg/kg  |
| Mikroorganismen in Kläranlagen            |   | 12,2 mg/l    |
| Boden                                     |   | 1,04 mg/kg   |

#### Zusätzliche Hinweise zu Grenzwerten

keine

#### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition



#### Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für ausreichende Belüftung und punktförmige Absaugung an kritischen Punkten sorgen. Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

#### Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

##### Augen-/Gesichtsschutz

Geeigneter Augenschutz: Dicht schließende Schutzbrille. (DIN EN 166)

##### Handschutz

Beim Umgang mit chemischen Arbeitsstoffen dürfen nur Chemikalienschutzhandschuhe mit CE-Kennzeichen inklusive vierstelliger Prüfnummer getragen werden. Chemikalienschutzhandschuhe sind in ihrer Ausführung in Abhängigkeit von Gefahrstoffkonzentration und -menge arbeitsplatzspezifisch auszuwählen. Es wird

**Graffitiertferner F**

Überarbeitet am: 20.12.2022

Materialnummer: 100024

Seite 7 von 13

empfohlen, die Chemikalienbeständigkeit der oben genannten Schutzhandschuhe für spezielle Anwendungen mit dem Handschuhhersteller abzuklären.

Bei häufigerem Handkontakt:  
Geeignetes Material: KCL Butojec  
Durchbruchzeit: > 480 min  
Dicke des Handschuhmaterials: > 0,4 mm

Empfohlene Handschuhfabrikate: EN ISO 374.  
Vor der Handhabung des Produkts eine Hautschutzcreme auftragen.

**Körperschutz**

Antistatische Schuhe und Arbeitskleidung tragen. Naturfaser (z.B. Baumwolle), hitzebeständige Synthetikfaser.

**Atemschutz**

Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen.  
Geeignetes Atemschutzgerät: Filtermaterial/-medium A2/P2.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

|   |  |                                   |
|---|--|-----------------------------------|
| Aggregatzustand:                              | Flüssig  |                                   |
| Farbe:  | farblos  |                                   |
| Geruch:                                       | charakteristisch   |                                   |
|   |  | <b>Prüfnorm</b>                   |
| Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:                    |  | nicht bestimmt                    |
| Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich: |  | nicht bestimmt                    |
| Entzündbarkeit                                |  |                                   |
| Feststoff/Flüssigkeit:                        |  | nicht anwendbar                   |
| Gas:  |  | nicht anwendbar                   |
| Untere Explosionsgrenze:                      |  | 1,6 Vol.-%                        |
| Obere Explosionsgrenze:                       |  | 44,0 Vol.-%                       |
| Flammpunkt:                                   |  | 52 °C                             |
| Zündtemperatur:                               |  | 100 °C                            |
| Zersetzungstemperatur:                        |  | nicht bestimmt                    |
| pH-Wert:                                      |  | 4,7                               |
| Kinematische Viskosität:                      |  | nicht bestimmt                    |
| Wasserlöslichkeit:                            | Keine Prüfung erforderlich, da der Stoff bekanntermaßen in Wasser unlöslich ist. |                                   |
| Löslichkeit in anderen Lösungsmitteln         |  |                                   |
| nicht bestimmt                                |  |                                   |
| Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser:      |  | nicht bestimmt                    |
| Dampfdruck:<br>(bei 20 °C)                    |  | 128 hPa                           |
| Dichte (bei 20 °C):                           |  | 1,04 g/cm <sup>3</sup> Pyknometer |
| Relative Dampfdichte:                         |  | nicht bestimmt                    |

**9.2. Sonstige Angaben**

**Angaben über physikalische Gefahrenklassen**

Explosionsgefahren  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**Graffitiertferner F**

Überarbeitet am: 20.12.2022

Materialnummer: 100024

Seite 8 von 13

Selbstentzündungstemperatur

Feststoff:

nicht anwendbar

Gas:

nicht anwendbar

Oxidierende Eigenschaften

Das Produkt ist nicht: Explosionsgefährlich

**Sonstige sicherheitstechnische Kenngrößen**

Verdampfungsgeschwindigkeit:

nicht bestimmt

Lösemittelgehalt:

99 %, Wasser: 0 %

Dynamische Viskosität:

nicht bestimmt

Auslaufzeit:

< 12 s 4 mm DIN 53211

**Weitere Angaben**

Geruchsschwelle: nicht bestimmt

**ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität**

**10.1. Reaktivität**

Entzündlich.

**10.2. Chemische Stabilität**

Das Produkt ist bei Lagerung bei normalen Umgebungstemperaturen stabil.

**10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**

Exotherme Reaktion mit: Starke Säure, Starke Lauge, Oxidationsmittel.

**10.4. Zu vermeidende Bedingungen**

Von Wärmequellen fernhalten (z.B. heiße Oberflächen), Funken und offenen Flammen.  
Dämpfe können mit Luft explosionsfähige Gemische bilden.

**10.5. Unverträgliche Materialien**

Alkalien (Laugen), Oxidationsmittel. Pyrophore oder selbsterhitzungsfähige Gefahrstoffe.

**10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte**

Stickoxide (NOx), Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>), Kohlenmonoxid Pyrolyseprodukte, toxisch.

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

**11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

**Graffiti-entferner F**

Überarbeitet am: 20.12.2022

Materialnummer: 100024

Seite 9 von 13

**Akute Toxizität**

| CAS-Nr.  | Bezeichnung   |                     |         |                     |                    |
|----------|---|---------------------|---------|---------------------|--------------------|
|          | Expositionsweg  | Dosis               | Spezies | Quelle              | Methode            |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat                                   |                     |         |                     |                    |
|          | oral  | LD50 > 5000 mg/kg   | Ratte   | Hersteller          |                    |
|          | dermal  | LD50 > 2000 mg/kg   | Ratte   | Hersteller          |                    |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether             |                     |         |                     |                    |
|          | oral  | LD50 4277 mg/kg     | Ratte   | Study report (1985) | EU Method B.1      |
|          | dermal  | LD50 > 2000 mg/kg   | Ratte   | Study report (1985) | EU Method B.3      |
|          | inhalativ Dampf   | LC50 27,596 mg/l    | Ratte   |                     |                    |
| 577-11-7 | Butandisäure, sulfo-, 1,4-bis (2-ethylhexyl)-ester, Natriumsalz |                     |         |                     |                    |
|          | oral  | LD50 > 3000 mg/kg   | Ratte   | Study report (1988) | OECD Guideline 401 |
|          | dermal  | LD50 ca. 4200 mg/kg | Ratte   | Study report (1977) | OECD Guideline 401 |

**Sonstige Angaben zu Prüfungen**

Das Gemisch ist als gefährlich eingestuft im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP].

**11.2. Angaben über sonstige Gefahren**

**Sonstige Angaben**

Kann bei Einatmen gesundheitsschädlich sein.: Kann bei Einatmen die Leber schädigen. Kann bei Einatmen die Nieren schädigen. Depression des Zentralnervensystems.  
Symptome: Kopfschmerzen, Schwindel, Benommenheit.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1. Toxizität**

Das Produkt ist nicht: ökotoxisch.

### Graffiti-entferner F

Überarbeitet am: 20.12.2022

Materialnummer: 100024

Seite 10 von 13

| CAS-Nr.  | Bezeichnung   |                            |           |   |                            |  |
|----------|---|----------------------------|-----------|---|----------------------------|--|
|          | Aquatische Toxizität  | Dosis                      | [h]   [d] | Spezies                                 | Quelle                     | Methode                                  |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat                                   |                            |           |   |                            |  |
|          | Akute Fischtoxizität  | LC50 > 134 mg/l            | 96 h      | Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle) | Hersteller                 |  |
|          | Akute Algentoxizität  | ErC50 > 1000 mg/l          | 72 h      | Scenedesmus capricornutum               | Hersteller                 |  |
|          | Akute Crustaceatoxizität  | EC50 > 500 mg/l            | 48 h      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)       | Hersteller                 |  |
|          | Fischtoxizität  | NOEC 47,5 mg/l             | 14 d      | Oryzias latipes (Reiskärpfling)         | Hersteller                 |  |
|          | Crustaceatoxizität  | NOEC > 100 mg/l            | 21 d      | Daphnia magna (Großer Wasserfloh)       | Hersteller                 |  |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether             |                            |           |   |                            |  |
|          | Akute Fischtoxizität  | LC50 > 4600 - < 10000 mg/l | 96 h      | Leuciscus idus                          | Study report (1989)        | other: DIN 38 412, part L15              |
|          | Akute Algentoxizität  | ErC50 > 1000 mg/l          | 96 h      | Pseudokirchneriella subcapitata         | Study report (1986)        | OECD Guideline 201                       |
|          | Akute Crustaceatoxizität  | EC50 21100 - 25900 mg/l    | 48 h      | Daphnia magna                           | Study report (1981)        | other: Environmental Sciences Research T |
| 577-11-7 | Butandisäure, sulfo-, 1,4-bis (2-ethylhexyl)-ester, Natriumsalz |                            |           |   |                            |  |
|          | Akute Algentoxizität  | ErC50 39,3 mg/l            | 72 h      | Desmodesmus subspicatus                 | REACH Registration Dossier | other: EWG 88/302                        |

#### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Das Produkt wurde nicht geprüft.

| CAS-Nr.  | Bezeichnung   |      |    |            |
|----------|---|------|----|------------|
|          | Methode   | Wert | d  | Quelle     |
|          | Bewertung   |      |    |            |
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat                       |      |    |            |
|          | OECD 301F/ ISO 9408/ EEC 92/69/V, C.4-D             | 83 % | 28 | Hersteller |
|          | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).   |      |    |            |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether |      |    |            |
|          | Leicht biologisch abbaubar (nach OECD-Kriterien).   | 96   | 10 |            |

#### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Das Produkt wurde nicht geprüft.

#### Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser

| CAS-Nr.  | Bezeichnung   | Log Pow |
|----------|---|---------|
| 108-65-6 | 2-Methoxy-1-methylethylacetat                                   | 1,2     |
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether             | < 1     |
| 577-11-7 | Butandisäure, sulfo-, 1,4-bis (2-ethylhexyl)-ester, Natriumsalz | 1,998   |

#### BCF

| CAS-Nr.  | Bezeichnung   | BCF  | Spezies | Quelle |
|----------|---|------|---------|--------|
| 107-98-2 | 1-Methoxy-2-propanol; Monopropylenglycolmethylether | <100 |         |        |

#### 12.4. Mobilität im Boden

Das Produkt wurde nicht geprüft.

**Graffitiertferner F**

Überarbeitet am: 20.12.2022

Materialnummer: 100024

Seite 11 von 13

**12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung**

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

**12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften**

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber Nichtzielorganismen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

**12.7. Andere schädliche Wirkungen**

Es liegen keine Informationen vor.

**Weitere Hinweise**

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung**

**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

**Empfehlungen zur Entsorgung**

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

**Abfallschlüssel - ungebrauchtes Produkt**

200129 SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN; Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01); Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten; gefährlicher Abfall

**Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel**

Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

**ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport**

**Landtransport (ADR/RID)**

|   |                   |
|---|-------------------|
| <b><u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u></b>             | UN 1263           |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b> | Farbzubehörstoffe |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>             | 3                 |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>                    | III               |
| Gefahrzettel:   | 3                 |



|                          |             |
|--------------------------|-------------|
| Klassifizierungscode:    | F1          |
| Sondervorschriften:      | 163 367 650 |
| Begrenzte Menge (LQ):    | 5 L         |
| Freigestellte Menge:     | E1          |
| Beförderungskategorie:   | 3           |
| Gefahrnummer:            | 30          |
| Tunnelbeschränkungscode: | D/E         |

**Binnenschifftransport (ADN)**

|   |                   |
|---|-------------------|
| <b><u>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:</u></b>             | UN 1263           |
| <b><u>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:</u></b> | Farbzubehörstoffe |
| <b><u>14.3. Transportgefahrenklassen:</u></b>             | 3                 |
| <b><u>14.4. Verpackungsgruppe:</u></b>                    | III               |
| Gefahrzettel:   | 3                 |



Klassifizierungscode: F1  
Sondervorschriften: 163 367 650  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Freigestellte Menge: E1

**Seeschifftransport (IMDG)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1263  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Paint related material  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: 163, 367, 650  
Begrenzte Menge (LQ): 5 L  
Freigestellte Menge: E1  
EmS: F-E, S-E

**Lufttransport (ICAO-TI/IATA-DGR)**

**14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer:** UN 1263  
**14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung:** Paint related material  
**14.3. Transportgefahrenklassen:** 3  
**14.4. Verpackungsgruppe:** III  
Gefahrzettel: 3



Sondervorschriften: A3 A72 A192  
Begrenzte Menge (LQ) Passenger: 10 L  
Passenger LQ: Y344  
Freigestellte Menge: E1  
IATA-Verpackungsanweisung - Passenger: 355  
IATA-Maximale Menge - Passenger: 60 L  
IATA-Verpackungsanweisung - Cargo: 366  
IATA-Maximale Menge - Cargo: 220 L

**14.5. Umweltgefahren**

UMWELTGEFÄHRDEND: Nein

**14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

Es liegen keine Informationen vor.

**14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten**

nicht anwendbar

**ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften**

**15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

### EU-Vorschriften

Verwendungsbeschränkungen (REACH, Anhang XVII):

Eintrag 3, Eintrag 40

Angaben zur VOC-Richtlinie  
2004/42/EG: 674,392 g/l

Angaben zur SEVESO III-Richtlinie  
2012/18/EU: P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

### Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 11 und 12 MuSchG). Beschäftigungsbeschränkungen für Frauen im gebärfähigen Alter beachten.

Technische Anleitung Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei  $m \geq 0,50$  kg/h: Konz. 50 mg/m<sup>3</sup>

Anteil: < 50,0 %

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend

Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### Abkürzungen und Akronyme

ADR: Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances

CAS: Chemical Abstracts Service

LC50: Lethal concentration, 50%

LD50: Lethal dose, 50%

### Wortlaut der H- und EUH-Sätze (Nummer und Volltext)

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

### Weitere Angaben

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

*(Die Daten der gefährlichen Inhaltsstoffe wurden jeweils dem letztgültigen Sicherheitsdatenblatt des Vorlieferanten entnommen.)*